



„Immer die gleiche Geschichte?“

Wie man Wiederholungen entgeht ;-)

- z.B. eine bekannte Erlebnis-Story
- oder ein unangenehmer Rat





- Statt den Onkel jetzt genervt darauf hinzuweisen, zeigt man einfach eine leicht gespielte Begeisterung und fährt fort.
„Da hattest du deine Rede vergessen, aber du hattest einen Taschenkalender dabei, dessen kluge Sprüche fürs Leben du einfach vorgetragen hast.“

- Während der Onkel überrascht schweigt, schickt man sicherheitshalber noch hinterher:
„Und seitdem habe ich im Unterricht immer einen Taschenkalender dabei. Wer weiß, wann man ihn mal braucht“

- **Variante 1: Nicht nur zu Weihnachten.**
- Wenn Menschen zusammenkommen, dann wird auch viel erzählt.
- Dabei kann es dann auch vorkommen, dass jemand etwas erzählt, was andere schon kennen.

- Was tun?
- Stellen wir uns vor, Onkel X fängt so an: „Also - bei Hochzeitsfeiern muss man vor allem aufpassen, dass ...“
- Jetzt weiß man, wie die Geschichte weitergeht. Denn sie wurde schon bei vielen anderen Gelegenheiten erzählt.“

- Wenn der Onkel klug ist, ist er froh, dass er so aus der Nummer raus gekommen ist. Denn peinlich ist es immer, wenn man so eine Situation erlebt.

- Dabei ist es etwas ganz Normales, dass sich kaum jemand merkt, was er anderen schon alles an Geschichten erzählt hat.

- Also entweder als Erzähler vorsichtig fragen, ob man die Geschichte mit dem Taschenkalender auf der Hochzeit schon kennt - oder hoffen, dass jemand dies Video gesehen hat.



Variante 2: Wie kommt man mit unangenehmen Ratschlägen klar?

- Wer kennt das nicht: Man bekommt immer wieder Ratschläge, die mehr oder weniger gut gemeint sind.
- Aber man kennt sie schon - und hat vielleicht auch Gründe, ihnen eher auszuweichen.

- Von einem Kollegen haben wir mal folgende Geschichte gehört.
- Er war damals Vater einer 17jährigen Tochter, die in der Heimatstadt studierte und noch im Elternhaus ihr Zimmer hatte.

- Irgendwann kam sie abends spät nach Hause - und ihr Vater hatte sich vorher ein bisschen aufgeregt. Er war nämlich kurz im Zimmer der Tochter gewesen und das gab Anlass zur folgenden Begrüßung.

Schön, dass du den Weg nach Hause doch noch gefunden hast.

Übrigens: Du könntest auch mal wieder dein Zimmer aufräumen.

- Die Tochter überlegte kurz, setzte dann ihr freundlichstes Lächeln auf, klopfte ihrem Vater im Vorbeigehen anerkennend auf die Schulter - und meinte nur: „Ich hab dich auch lieb, Papa.“
-
- Der Vater war so überrascht, dass die Tochter schon weg war und er lieber über die Situation erst mal mit seiner Frau redete.
-
- Tipp: Sich einen Kasten von leicht rätselhaften oder allgemeinen Sprüchen ausdenken, die gut klingen, und einem Zeit geben, zu verschwinden.



Interessiert sind wir vor allem an Fragen und Anregungen in den Kommentaren. Nur so werden wir "schlauer" ;-)

Hier kommt gleich der Link

Auf der Website

- *Aktualisierungen*
- *und die Korrektur*
- *möglicher Fehler*

Infos zum Video

Fragen und Anregungen können auf dieser Seite abgelegt werden:

<https://textaussage.de/schnelle-hilfe-bei-aufgaben-im-deutschunterricht>

ht@textaussage.de

*Wer mehr möchte;
Tipps und Hilfen*

*"schnell-durchblicken"
einfach abonnieren*

*und weiter
weiterempfehlen ;-)*

Puzzle und Mosaik - Wie man wissen veranschaulicht

Wenn die Wolken weg sind, lichtet sich der Blick

<https://schnell-durchblicken.de/immer-die-gleiche-geschichte-wie-man-wiederholungen-entgeht>

